

Vorbemerkungen	8
Einleitung: Schule – eine geschwächte Institution?	14
1. Lernen im Kollektiv	22
Zivilität	25
Anstand ist Abstand	28
Gemeinsinn und geteilte Intentionalität	30
2. Zur Personalität des Lehrens	36
Eine gewisse Leidenschaft für die Welt	36
Träge Lehrer, träge Schule?	39
Die berufene Lehrerin, der berufene Lehrer	41
Von der Tugend zur Kompetenz?	45
Professioneller Gleichmut	50
Zur pädagogischen Identität der Lehrperson	52
Professionsethik oder Berufsethos?	55
Allgemeine Bemerkungen zur Ethik	56
Zum Konstrukt des Berufsethos	60
Ethos statt Ethik	62
Das Verschwinden der Lehrperson und die sinnfreie Schule	64
3. Der unklare Erziehungsauftrag	70
Reden über Erziehung	70
Was ist eine Erziehungssituation?	71
Intentionale und funktionale Erziehung	73
Erziehung im Kontext der sozio-kulturellen Entwicklung	75
Moderne: Erziehung zur Autonomie	77
Erziehung als Verhaltenstechnologie	78
Erziehung und der Diskurs über Kindheit und Jugend im Wandel	80

4. Zur demokratischen Dimension der Schule	84
Ist Partizipation gut?	84
Der aktive Bürger und insgesamt gute Mensch	90
Gladiatoren, Zuschauer und Apathische	93
Politische Bildung und/oder demokratische Erziehung?	98
Konsenskompetenzen und Dissenstauglichkeit	100
5. Schule als Ort des Tausches und der Täuschung	103
Einführung in das Täuschungsethos	103
Pädagogik der Täuschung?	108
Führen und sich – geschickt – führen lassen	111
„Privilegiert sein“ – sozialer Austausch aus theoretischer Sicht	116
Gehorchen als Tauschakt	117
Inszenierungen: Didaktik des Scheins	119
Tausch von Täuschungen	121
Ausblick: Bildung als Horizont – drei Variationen zu einem alten Thema	125
Erste Variation: Vögel ohne ornithologische Kenntnisse	126
Zweite Variation: Sich orientieren können	127
Dritte Variation: Wissen als Weitergabe	129
Literaturverzeichnis	134